



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
University Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2015

Problematische Standortdaten

Hürlimann, Daniel

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich

ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-116051>

Newspaper Article

Published Version

Originally published at:

Hürlimann, Daniel. Problematische Standortdaten. In: Neue Zürcher Zeitung, 282, 4 December 2015, 12.

Eigentlich spricht nichts dagegen,

dass wir uns endlich eine Wohnung mit Garten!

suchen

GASTKOMMENTAR

Das Problem der gespeicherten Standortdaten

Wie kann die Überwachung auf ein grundrechtskonformes Mass reduziert werden?

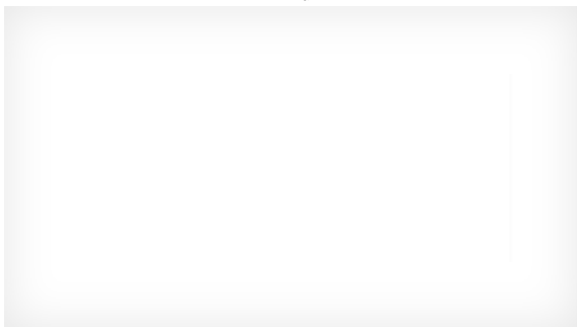
Daniel Hürlimann
3.12.2015, 18:55 Uhr



Im Widerspruch zur Bundesverfassung wird von jedem Smartphone-Benutzer ein Bewegungsprofil erstellt. (Bild: Gaetan Bally / Keystone)

In der Schweiz wird von jedem Menschen, der ein Smartphone besitzt, ein Bewegungsprofil aufgezeichnet und während sechs Monaten gespeichert. Dies steht im Widerspruch zur Bundesverfassung und zur Europäischen Menschenrechtskonvention. Dennoch möchten der Bundesrat und der Nationalrat die Aufzeichnungsdauer von sechs auf zwölf Monate verdoppeln. Es fehlt aber an einer breiten, öffentlichen Diskussion, weil das Thema unter dem schwer zugänglichen Begriff «Vorratsdatenspeicherung» abgehandelt wird.

ANZEIGE



inRead invented by Teads

Die Rechtskommission des Ständerates hat sich unlängst gegen die Verdoppelung der Aufbewahrungsdauer ausgesprochen. Bei der Lektüre der Berichterstattung in den Medien fällt jedoch auf, dass nie von Bewegungsprofilen und auch nicht von Standortdaten die Rede ist. Stattdessen hiess es etwa in der Meldung der Presseagentur SDA: «Randdaten geben Auskunft darüber, wer wann mit wem wie lange telefoniert hat oder wer wann an wen einen Brief geschickt hat.» Das trifft zwar tatsächlich zu – es ist aber nur die halbe Wahrheit – und